

Gremium: Landesvorstand  
Beschlussdatum: 20.12.2023  
Tagesordnungspunkt: 8. Landtagswahlprogramm 2024

## Text

### 1 Europa: Zuhause in Weltoffenheit und Solidarität

2 Die Europäische Union ist eine historische Errungenschaft. Ein Friedensprojekt,  
3 welches Stück für Stück von Europäer\*innen erkämpft wurde und bei dem aus  
4 verfeindeten Nationen Partner\*innen wurden. In diesem geeinten und solidarischen  
5 Europa liegt Thüringens Zukunft, Frieden und Zusammenhalt. Der russische  
6 Angriffskrieg gegen die Ukraine zeigt uns unmissverständlich, wie wichtig dieser  
7 europäische Schutzraum ist. Immer deutlicher wird auch, dass wir Europäer\*innen  
8 für unsere demokratischen und menschenrechtlichen Werte sowie unsere berechtigten  
9 Interessen nur gemeinsam international erfolgreich eintreten können –  
10 beispielsweise im Kampf gegen die globale Klimakrise. Thüringen soll deshalb in  
11 den kommenden Jahren für ein stärkeres, demokratischeres und sozialeres Europa  
12 streiten. Nur so können wir die Herausforderungen unserer Zeit gemeinsam lösen.

#### 13 Kernziele:

- 14 • Europäische Regional- und Städtepartnerschaften in Thüringen voranbringen
- 15 • Europäische Themen im Landtag mehr zur Geltung bringen, indem wir eine  
16 jährliche europapolitische Bilanz ziehen
- 17 • EU-Beratungsstellen ausbauen und vom Land finanzierte Eurolots\*innen in  
18 jeder der vier Thüringer Planungsregionen als zentrale Anlaufstellen für  
19 Anliegen der Bürger\*innen und aus der Wirtschaft schaffen
- 20 • EU-Förderpolitik in Thüringen am Leitbild nachhaltiger Entwicklung  
21 ausrichten
- 22 • LEADER-Förderung in Thüringen unbürokratischer gestalten
- 23 • Ausbau des EU-Programms „Erasmus +“
- 24 • Informationsangebote zum Auslandsaufenthalt für Studierende und  
25 Auszubildende verbessern
- 26 • Mehr über die Chancen des Europäischen Freiwilligendienstes informieren
- 27 • Europaschulen unterstützen und weitere Schulen dafür begeistern
- 28 • Entwicklungspolitik in Thüringen stärken und dabei globales Lernen,  
29 nachhaltigen Konsum und kommunale Entwicklungszusammenarbeit fördern